

STALLWANGER GEMEINDEBLATT



Landorf · Schönstein · Stallwang · Wetzelsberg

Jahrgang 21

Ausgabe Mai 2018

Auflage: 700 St.

Stallwanger Frühjahrsmarkt 2018



Bericht Seite 3

Liebe Leserinnen und Leser,

Der Frühjahrsmarkt unter der Regie des Fördervereins Zukunft Stallwang und das 40-jährige Gründungsfest des SV Wetzelsberg waren wieder gelungene und gut besuchte Veranstaltungen, die aber auch mit sehr viel Arbeit verbunden waren. Das Redaktionsteam bedankt sich bei allen die dazu beigetragen haben. Bitte besuchen sie auch das Fest der Kindertagesstätte zum 40-jährigen Jubiläum.

Grüße vom Redaktionsteam

Redaktionsschluss

für die Juni Ausgabe ist 15.06.2018

BITTE REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN!

BITTE BEACHTEN:

Voranzeige der FF Konzell

die FF Konzell feiert vom 05.06. – 08.06.2020 ihr 150 jähriges Gründungsfest.

Wir möchten Sie bitten (soweit möglich) unser Gründungsfest in ihre Veranstaltungskalender mit aufzunehmen, damit es keine Überschneidungen von größeren Veranstaltungen in diesen Zeitraum gibt.

Johann Peter 1. Vorstand FF Konzell

Redaktionsteam

Max Dietl
Andrea Kraus
Ursula Poiger
Andrea Völkl

Herbert Zankl
Kontakt:
09964 6402 0
redaktion@stallwang.de

Impressum:

Herausgeber und Verlag: Gemeinde Stallwang,
Straubinger Str. 18, 94375 Stallwang, Tel. 09964/6402-0

Auflage: 700 St.

Satz und Druck: Druckerei Baumgartner, Haselquanten 15,
94336 Hunderdorf, Tel. 09961/910131

Der Gemeindebote erscheint monatlich und ist für jeden Haushalt in Stallwang kostenlos.

Die Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Stallwang bleibt am Freitag, den 01. Juni 2018 geschlossen.



Aus personellen Gründen waren wir gezwungen unsere **Praxis in Stallwang zum 30.04.2018 zu schließen.** Gerne behandeln wir Sie in Konzell weiter.

Praxis Konzell
Kirchplatz 4 - 09963 / 94 39 850 - info@getfit-stroeder.de

GET FIT **STROEDER**
WETZELSBERG PARKOURT HILFENREICH BEI IHR

Käser's Backstub'n

Stallwang · Tel. 09964/264

Zur Grillsaison:

Ciabatta, Elsässer Baguette,
Wurzelbrote, (Natur, Walnuss)

Baguette
(original Roggen Vollkorn)



einfach mal bei uns vorbei schau`n!

-Geschenkartikel
-vieles aus Glas u. Porzellan
-Schulbedarf und Spielwaren
-Werkzeug für den Garten,
die Landwirtschaft und den Handwerker

Haus und Garten
Firma **Josef Aumer**
Inhaber Martin Leiederer

Telefon (09964) 610010 | Dorfplatz 13 | 94375 Stallwang



**Steinbeißer
Schreinerei
Bestattungen**



94375 Stallwang Kirchberg 7
Tel(09964)610070 Mobil: 0176/51499532



BAUPLANUNGSBÜRO LANZINGER

94353 Halbach * Tel.: 09963 / 647

Eingabe- bzw. Baupläne für

Ein- und Zweifamilienwohnhäuser, Nebengebäude, usw.
Privater Sachverständiger in der Wasserwirtschaft)



**Sparkasse
Niederbayern-Mitte**

Dipl.Ing. Albert Stoll Architekt

- Gebäudeplanung, Energieberatung
(Neubau, Umbau, Sanierung)
- KfW-Anträge

Stallwang

✉ albertstoll@live.de
☎ 09964-611600

Stallwanger Frühjahrsmarkt lockte viele Besucher

Bei sehr angenehmen Temperaturen fand der 12. Stallwanger Frühjahrsmarkt statt. Bereits am frühen Morgen stellten sich die Fieranten ein und bauten ihre Stände auf. Auch einige der örtlichen Geschäfte öffneten die Ladentüren für ihre Kunden. Es fanden sich zwar viele Interessenten ein, aber doch weniger als in manch anderem Jahr. Das Angebot an Aktionen und Produkten war bunt gefächert – für jeden war etwas geboten. Ein Anziehungspunkt war wie immer die Gartler-tombola des OGV, die mit 500 Treffern gut bestückt war. Für die Kinder gab es eine Kreativwerkstatt, wo sie sich Blumenkästen nach ihren Vorstellungen bekleben konnten und diese dann mit Balkon- blumen bepflanzten. Bei dieser Aktion wurde der OGV von der Firma Josef Aumer – Haus und Garten unterstützt, die sowohl die Kästen als auch die Blumenerde spendierte. Eine Kinderkunstaussstellung unter dem Motto „Phantasie der kleinen Hände“ zeigte die Kita Rattiszell im Rathaus. Als Einführung wurde von den Kindern ein Tanz aufgeführt. Unterhaltung für die Kleinen gab es auch bei der Firma Sochor, wo ein Zauberclown mit Modellierluftballons auftrat. Im Bürgersaal übernahm der Elternbeirat der Schule die Bewirtung mit Kaffee und Gebäck und bot ein Kuchenbuffet, das alle Herzen höher schlagen ließ. Auf großes Interesse stieß die Bilderausstellung, die Johann Aumer und Herbert Zankl zusammengestellt hatten. Hier wurde deutlich, wie viel die Pfarrangehörigen in der Vergangenheit bei Baumaßnahmen an der Kirche leisteten. Ihre eigenen Gemälde stellten Marianne Gruber (Aquarelle) und Otto Probst (Öl) aus. Fridolin Wenninger informierte über das Stallwanger Wanderwegenetz, eine

Gruppe Frauen stellte das alte Handwerk des Klöppelns vor. Beim Bummeln über den Markt traf man sich auf einen Ratsch, kaufte ein oder ließ sich die angebotenen Schmankerl schmecken. Ob Süßes oder Pikantes – überall duftete es und lud zum Schlemmen ein. Sehr zufrieden zeigten sich die Organisatoren Gerd Pirsch und Sepp Weinzierl vom Förderverein „Zukunft Stallwang“ über den Verlauf des Marktes. Durch die Beteiligung vieler Gruppierungen, Vereine und Firmen zeigt sich, dass alle an einem Strang ziehen und den Ort und die Geschäfte von Stallwang bestens präsentieren. Ein besonderer Vorteil beim Frühjahrsmarkt ist, dass hier keine Standgebühren kassiert werden.

Andrea Völkl



Wir machen den Weg frei



Raiffeisenbank Stallwang
Geschäftsstelle der
Raiffeisenbank Rattiszell-Konzell eG

MKS ARCHITEKTEN - INGENIEURE

Mühlenweg 8 - 94347 Ascha - Tel. 09961/9421-0
Fax 09961/9421-29 - ascha@mks-ai.de - www.mks-ai.de

Energieberatung / Energiepass



WOHNIDEEN AUF 1000 qm!

Hollmer
DEKORIEREN+WOHNEN

LUST?
Kork-, Laminat- und Parkettböden,
Teppichböden
Gardinen aus eigener Näherei,
Sonnenschutz,
und tolle Deko-Accessoires!

Chamer Straße 4 · Sta//wang · Tel. 09964/610830

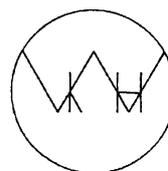
METZGEREI *Piendl*
ff. Fleisch- und Wurstwaren

Chamer Str. 5 · 94375 STALLWANG · Tel. 0 99 64/96 08

Kälte knott
www.kaelte-knott.de

Kühl- und Klimaanlage
Getränke- und Schanktechnik
Fahrzeugkühlung
Beratung-Planung
Ausführung-Service

94315 Straubing-Ittling · Tel. 09421/702020 · Fax 7020230



Karl-Heinz Wittmann

Steinmetz- und Steinbildhauermeister
Steintechniker und Restaurator i.H.

Dammersdorf 2 · 94353 Haibach
Tel. 09964 1490 · Fax 09964 601559

Gallnerweg 1
94375 Stallwang
Tel. 0 99 64/5 17
Fax 1630



Spenglerei
Schlosserei
Heizung
Sanitär

Naturböden

Georg Pielmeier
94375 Stallwang
Kirchberg 28

- ✓ Parkettböden
- ✓ Korkböden
- ✓ Linoleum
- ✓ Parkettschleif-Service

Tel. 09964 / 601715 - Handy: 0160 / 8453800 Mail: georg.pielmeier@t-online.de

Herzlichen Glückwunsch

Geburten

Wir gratulieren Jenny und Florian Dietl, Landorf zur Geburt der kleinen Theresa vom 3. Mai 2018.

Eheschließungen

11.05.2018: Stephan Raith und Kerstin Schmidbauer, Auersdorf

Glück und Gottes Segen wünschen wir dem Paar als Begleiter im gemeinsamen Leben!

Geburtstage

Im Juni können runde bzw. halbrunde Geburtstage feiern:

03.06.2018 Josef Vielreicher, Königseck 65 Jahre
05.06.2018 Pfarrer Werner Gallmeier, 65 Jahre

Maria Menauer auch bekannt als „Stieglmoier Marl“ aus Eggersberg, wurde am 23 April 2018 70 Jahre. Zusammen mit ihren Liebsten, sowie einer Abordnung der örtlichen KSK Wetzelsberg-Schönstein und dem KDFB Wetzelsberg, feiert die Jubilarin ihren Ehrentag.



Wir gratulieren herzlich! Außerdem wünschen wir auch Ihnen, falls Sie im Juni oder Juli Geburtstag haben, alles Gute und eine schöne Zeit!

Silbernes Hochzeitsjubiläum

Franz und Anneliese Grimm, Stallwang können am 05.06.2018 dieses Jubiläum feiern,

Wir gratulieren von Herzen und wünschen weiterhin eine schöne Zeit in Gemeinsamkeit!

JÜRGEN FRANKL

Kachelofenbau

Ihr Kachelofen aus Meisterhand
Erfahrung seit mehr als 20 Jahren

Planung | Ofenbau
Reparaturen | Instandhaltung

Jürgen Frankl
Bruckhof 1 A | 94354 Haselbach
+49 (0)170/3862620
frankl-kachelofen@gmx.de

Nicht vergessen

Ortsvereine Wetzelsberg-Schönstein

Fronleichnam

Zeit: Sonntag, 03. Juni 2018, 8.00 Uhr

Ort: Wetzelsberg

Kindergarten Stallwang

40jähriges Jubiläum mit Tag der offenen Tür

Zeit: Sonntag, 10. Juni 2018, 9.30 Uhr (Festgottesdienst)

Ort: Stallwang, Kindergarten

SV Wetzelsberg/Petanque-Freunde

Sonnwendfeier

Zeit: Freitag, 15. Juni 2018

Ort: Wetzelsberg, Sportplatz

FF Stallwang

Florianifest

Zeit: 26. Und 27. Mai

Ort: Feuerwehrgerätehaus

Dorfmeisterschaft in Luftgewehr- und Luftpistolen-schießen

Der Schützenverein Waldeslust Landorf trägt heuer wieder eine Dorfmeisterschaft im Luftgewehr- und Luftpistolenschießen aus. Man kann sowohl als Mannschaft oder als Einzelschütze teilnehmen und es gibt wieder schöne Preise zu gewinnen. In diesem Jahr wird es auch eine Sonderwertung mit dem Blasrohr geben. Die Schießzeiten sind am Freitag, 22. Juni von 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr und am Samstag, 23. Juni von 16.00 Uhr bis 21.00 Uhr beim Jogl. Die Preisverleihung findet eine Woche später im Rahmen eines Dorffestes am Samstag, 30. Juni statt. Jeder, egal ob als Einzelschütze oder in der Mannschaft, ist herzlich eingeladen an der Dorfmeisterschaft teilzunehmen.

Karin Aumer



mandl e.K.
Inh. A. Heisinger



Metallbau + Baupenglerei
Edelstahlverarbeitung + Schmiedearbeiten
Landmaschinen- /Schlepperteile + Spielzeug

Rogendorf 3, 94354 Haselbach  Tel. 09961 3 54



Seidl Florian
Irlmühl 1 94375 Stallwang
Tel.: 09964 6 11 97 22 Handy.: 0151 1158 2573
E-Mail: info@zp-seidl.de

Wollen Sie auch mal verreisen,
dann fragen Sie bei Renner-Reisen.
Ihr zuverlässiger Reisepartner
für In- und Auslandsreisen.



Hans Renner, 94344 Wiesenfelden, Tel. 09966/441, Fax 1586

34. Haushalt 2018

34.1 Einzelbeschlüsse - Festsetzung der gemeindlichen Hebesätze

Für das Jahr 2018 wird erneut keine Neuanpassung der Hebesätze für nötig angesehen; daher legt der Gemeinderat die Hebesätze für das Haushaltsjahr 2018 wie folgt fest:

- **Grundsteuer A:** 380%
(Land- und forstwirtsch. Grundvermögen)
- **Grundsteuer B:** 380%
(sonstiges Grundvermögen)
- **Gewerbesteuer:** 380%

34.2 Beratung des Haushaltsplanentwurfs

Kämmerer Andreas Wanninger präsentiert dem Gemeinderats-Gremium der Gemeinde Stallwang den gefassten Entwurf des Haushaltsplans 2018. Dieser wurde bereits in einer Sitzung des Haupt-, Personal- und Finanzausschusses der Gemeinde Stallwang am 21.03.2018 vorberaten.

Der Haushaltsplan 2018 schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 2.627.300 EUR und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 2.853.200 EUR ab. Das Gesamtvolumen beträgt somit 5.480.500 EUR.

Kreditaufnahmen für Investition und Investitionsfördermaßnahmen sind für 2018 nicht vorgesehen. Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 150.000 EUR festgesetzt.

Abschließend besteht mit dem vorgetragenen Haushaltsplanentwurf von Seiten der anwesenden Gemeinderatsmitglieder Einverständnis.
Zur Kenntnis genommen

34.3 Erlass der Haushaltssatzung mit Bestandteilen

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

Mit dem Entwurf der Haushaltssatzung zum Haushaltsplan 2018 samt Stellen-, Finanz- und Investitionsplan besteht vollinhaltlich Einverständnis und wird zugestimmt.

35. Bauangelegenheiten

35.1 Information und Beschlussfassung zum Antrag auf Nutzungsänderung eines Wohnhauses in Piehlhof

Die Ratsmitglieder nehmen Kenntnis vom Antrag auf Nutzungsänderung des bestehenden Wohnhau-

ses in ein „Betriebsleiterwohnhaus ohne Altenteiler“. Die Landwirtheleute streben den Bau eines Aus-tragshauses auf ihrem Anwesen an. Dazu ist es ge-mäß Rücksprache mit Herrn Kreisbaumeister Anton Stauber vom Landratsamt erforderlich, das bisherige Wohnhaus, in welchem ein „Altenteil“ genehmigt wurde, dieses mit einer Nutzungsänderung umzu-wandeln. Da eine Altenteil-Wohnung pro Betrieb nur einmal genehmigt werden kann, muss auf diese Maßnahme zurückgegriffen werden.

Das Gebäude, welches umgenutzt werden soll, be-findet sich im Außenbereich. Eine Privilegierung als landwirtschaftlicher Betrieb ist gegeben. Das Land-ratsamt fordert als Nachweis der „Landwirtheigen-schaft“ ggf. noch eine Bescheinigung vom Land-wirtschaftsamt, die dann an die Bauverwaltung des Landratsamtes nachgereicht werden müsste.

Die Erschließung ist gesichert, öffentliche Belange, die der Nutzungsänderung entgegenstehen, sind nicht erkennbar.

Zustimmung wurde einstimmig erteilt

35.2 Information zur Vorlage im Genehmigungsverfahren eines Bauvorhabens im Baugebiet WA Aumerhöhe Erweiterung

Die Ratsmitglieder werden über den Antrag auf Vor-lage im Genehmigungsverfahren für das Bauvorhaben zum Neubau eines Einfamilienwohn-hauses mit Doppelgarage in Aumerhöhe 47, 94375 Stallwang (Parzelle 2) informiert.

Nach Durchsicht der Unterlagen durch den Bau-sachbearbeiter Horst Aich sind keine Abweichungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes WA Aumerhöhe feststellbar. Aufgrund dessen wird eine Bescheinigung über die Genehmigungsfreistellung ausgestellt und der Antrag muss nicht als „Antrag auf Baugenehmigung“ bei der Unteren Bauaufsichts-behörde (Bauverwaltung im Landratsamt) zur Ge-nehmigung eingereicht werden.

Zustimmung wurde einstimmig erteilt

36. WA Aumerhöhe-Erweiterung; Widmung der Erschließungsstraße als öffentliche Ortsstraße - Information, Beratung und Beschlussfassung

Bürgermeister Dietl informierte die Mitglieder des Ge-meinderates darüber, dass die neue Erschließungsstraße im Wohnbaugebiet WA Aumerhöhe-Erweiterung noch ge-widmet werden muss. Die Straße ist, als Fortführung der Ortsstraße im unterhalb liegenden Baugebiet, ebenfalls als „Aumerhöhe“ benannt. Die Hausnummern wurden entsprechend fortführend bereits festgelegt. Die Erschlie-ßungsstraße sollte ebenfalls als öffentliche Ortsstraße ge-widmet werden.

37. Generalsanierung der Schulturnhalle; Wartungsvertrag für technische Anlagen und Einrichtungen, Gewerke: Heizung, Lüftung, MSR – Information, Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeinde Stallwang liegt der Wartungsvertrag für die heizungs-, Lüftungstechnische und MSR-Anlage der Schulturnhalle von der Firma Karl Lausser GmbH in Rattiszell vor. Der Wartungsvertrag deckt alle gemäß Arbeitskarte beschriebenen Leistungen, wie Inspektion, Wartung und kleinere Instandsetzungsarbeiten an den technischen Anlagen und Einrichtungen ab. Der Wartungsvertrag kostet 2.380,- € (inkl. MwSt.) pro Jahr und hat eine Laufzeit von 4 Jahren. Er verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn er nicht spätestens 3 Monate vor Ablauf schriftlich gekündigt wird. Aus Gründen der Werterhaltung und der Gewährleistung ist der Abschluss des Wartungsvertrages zu empfehlen.

Die Zustimmung erfolgt einstimmig

38. Schulturnhalle Stallwang; Beschaffung einer Bodenreinigungsmaschine - Information, Beratung und ggf. Beschlussfassung

Sachverhalt:

Für den neuen Sportboden der Schulturnhalle ist eine spezielle, gründliche aber schonende Reinigung erforderlich, die nur mit einer geeigneten Bodenreinigungsmaschine durchgeführt werden kann. Eine geeignete Maschine sollte durch die Gemeinde Stallwang beschafft werden. Zu diesem Zweck wurden 3 Angebote verschiedener Hersteller eingeholt und einzelne Geräte bereits in der Turnhalle vor Ort vorgeführt und getestet.

Das Gerät vom Typ Nilfisk Scrubber SC500 53 B aus dem Angebot liegt im mittleren Preissegment und wurde für das beste geeignete Gerät gehalten

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss: Für die Reinigung des neuen Sportbodens der Schulturnhalle in Stallwang wird das Reinigungsgerät vom Typ Nilfisk Scrubber SC500 53 B von der Firma Stahlgruber zum Preis von 6.723,50 € (brutto) beschafft.

39. Feuerwehrwesen; Beschaffung eines Feuer- wehrfahrzeuges für die FF Stallwang - Infor- mation, Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Der Gemeinde Stallwang liegt ein Antrag der FF Stallwang auf Neubeschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges vom Typ HLF 20 vor. Gemeinderatsmitglied Thomas Fuchs, der auch zugleich der erste Kommandant der FF Stallwang ist, erläuterte den Antrag.

Das derzeitige Fahrzeug vom Typ TLF 16/25 ist mittlerweile 27 Jahre alt und entspricht nicht mehr dem Stand der Technik. Der Aufgabenzuschnitt der FF Stallwang hat sich über die Jahre hinweg durch das stetig steigende Verkehrsaufkommen der Bundesstraße B 20 sehr stark in Richtung der technischen Hilfeleistung (80% der Einsätze) verlagert,

wobei die Sicherung des Brandschutzes immer noch zur Kernaufgabe der Feuerwehr gehört.

Durch das hohe Alter des vorhandenen Fahrzeuges ist die Ersatzteilversorgung mittlerweile sehr schwierig geworden, so dass es künftig durchaus zu kurzfristigen Ausfällen des Feuerwehrfahrzeuges kommen kann. Eine Auflastung bzw. Umrüstung des Altfahrzeuges ist nur schwer umzusetzen und aus betriebswirtschaftlicher Sicht nicht rentabel.

Die geplante Neubeschaffung eines HLF 20 für die FF Stallwang wird auch von den Landkreisführungskräften der Feuerwehr befürwortet. Eine Neubeschaffung ist für die FF Stallwang, als Stützpunktfeuerwehr unumgänglich, da nur dadurch eine schnelle und effektive Hilfeleistung gewährleistet werden kann, was der Sicherheit der gesamten Bevölkerung und auch der Sicherheit der eigenen Einsatzkräfte zu Gute kommt.

Die Kosten für ein Neufahrzeug betragen ca. 450.000,- €. Ein HLF 20 wird durch die Regierung mit einer Zuwendung von 125.000,- € gefördert. Seitens des Landkreises Straubing-Bogen ist eine Zuwendung in Höhe von ca. 15.000,- bis 20.000,- € erwartet. Die FF Stallwang würde sich ebenfalls an den Beschaffungskosten beteiligen.

Die FF Stallwang bittet um wohlwollende Unterstützung durch die Gemeinde Stallwang und beantragt einen entsprechenden Förderantrag bei der Regierung von Niederbayern zu stellen.

Der Gemeinderat fasst folgenden mehrheitlichen Beschluss:

Die Gemeinde Stallwang befürwortet die Beschaffung eines HLF 20 für die FF Stallwang und stellt einen entsprechenden Förderantrag bei der Regierung von Niederbayern.

40. Wassergemeinschaft Eggersberg; Erneuerung einer Wasserleitung bei Eggersberg, Zustim- mung zur Baumaßnahme - Information, Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeinde Stallwang liegt ein Antrag auf Zustimmung zu einer Baumaßnahme von der Wassergemeinschaft Eggersberg vor. Die Wassergemeinschaft Eggersberg plant die Verbesserung der bestehenden Wasserversorgung durch die Erneuerung der Zuflussleitung. Diese liegt bereits jetzt auf Gemeindegrund die neue Leitung soll denselben Verlauf nehmen. Die Baumaßnahme soll noch in diesem Jahr begonnen werden, kann sich aber möglicherweise auch noch bis ins Folgejahr verzögern. Der Gemeinde Stallwang entstehen durch diese Maßnahme keinerlei Kosten oder Aufwände.

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss: Der geplanten Baumaßnahme der Wassergemeinschaft Eggersberg wird zugestimmt.



Getränke Reitmeier

Fehlburger Weg 9, 94375 Stallwang
Tel. 09964/9788 oder 0160 91327086

unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 16:30-18:30 Uhr

Freitag: 15:00-18:00 Uhr

Samstag: 09:00-12:00 Uhr



41. Jugendschöffenwahl 2019 - 2023; Vorschlagsliste - Information, Beratung und ggf. Beschlussfassung

Bürgermeister Dietl präsentierte den Mitgliedern des Gemeinderates die Vorschlagsliste für die Wahl der Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023. Mit den gemeldeten Teilnehmern der Vorschlagsliste besteht Einverständnis.

42. Beschaffung eines Rednerpults mit Mikrofonen und integrierter Lautsprecheranlage - Information, Beratung und Beschlussfassung

Die Gemeinde Stallwang benötigt dringend für diverse Veranstaltungen ein neues Rednerpult. Das alte Rednerpult entspricht nicht mehr dem Stand der Technik. Von der Firma Sound Systems aus Tiefenbach wurde ein entsprechendes Rednerpult vom Typ Monacor SPEECH-200 zur Ansicht und zum Test angefordert. Das Pult ist sehr gut verarbeitet verfügt über eine integrierte 4-Kanal Verstärkeranlage mit 200 W Leistung und einen eingebauten Lautsprecher. Ein dazu passendes Schwanenhalsmikrofon, ein Funkmikrofon und ein Ansteckmikrofon mit Funkübertragung wurden ebenfalls zum Test angefordert.

Gemeinderatsmitglied Ruhland und Geschäftsstellenleiter Pfeffer führten das Rednerpult im Sitzungssaal vor. Es ist leicht zu bedienen und die Sprachverständlichkeit und der Klang der Anlage sind sehr gut. Die Klangqualität ist durchaus mit wesentlich teureren Geräten vergleichbar.

Aufgrund einer Sonderangebotsaktion beträgt der Preis für das Rednerpult derzeit 749,- € (regulär 949,- €). Zusammen mit dem Schwanenhalsmikrofon, dem Funkmikrofon und dem Ansteckmikrofon mit Funkübertragung kostet die gesamte Anlage ca. 1.200,- €.

Dem Kauf wurde einstimmig zugestimmt

43. Bekanntgaben, Wünsche, Anträge

Sachverhalt:

a) Druckentwässerungsstation Kammersdorf, Austausch eines Kupplungsventils und einer defekten Pumpe

Bürgermeister Dietl informierte die Mitglieder des Gemeinderates über den notwendigen Austausch eines Kupplungsventils mit zugehöriger Dichtung und einer defekten Pumpe. Der Austausch der Teile verursachte Kosten in Höhe von insgesamt 1.479,79 € (brutto).

b) Ergebnis der Abwasserstudie der Gemeinde Stallwang

Am Donnerstag, den 19.04.2018 findet um 09.00 Uhr die Bekanntgabe des Ergebnisses der Abwasserstudie für die Kläranlagen der Gemeinde Stallwang durch das Ingenieurbüro Sehlhoff aus Straubing statt. An diesem Termin werden auf Herr Franz vom Wasserwirtschaftsamt Deggendorf und Herr Roth von der Abteilung Wasserrecht des Landratsamtes Straubing-Bogen teilnehmen. Alle Gemeinderäte werden hierzu per Mail eingeladen.

c) Umleitung der B 20, Ortstermin am 08.03.2018

Am 08.03.2018 fand um 13.00 Uhr ein Ortstermin bezüglich der geplanten Umleitungsstrecke der B 20 anlässlich der geplanten Vollsperrung der B 20 vom 23.07. bis zum 11.09.2018 in Landorf statt. An dem Termin nahmen neben Bürgermeister Dietl auch Herr Bosl und Frau Mang vom Staatlichen Bauamt Regensburg, Geschäftsstellenleiter Pfeffer, Gemeinderat und Kreisbrandmeister Fuchs und Vertreter des Gemeinderates teil. Bürgermeister Dietl und Kreisbrandmeister Fuchs verdeutlichten den Vertretern des Staatlichen Bauamts die besondere Problematik der Umleitungsstrecke über Landorf für den Schwerlastverkehr. Unmittelbar nach Landorf steigt die Strecke nach Konzell sehr stark an (ca. 18% Steigung), zudem ist die Strecke kurvenreich und durch eine Kuppe unübersichtlich. An dieser Stelle kommen bereits jetzt mehrmals im Monat voll beladene LKWs aufgrund von Schaltfehlern der Kraftfahrer zum Stehen und müssen meistens Rangieren, um ihre Fahrt weiter fortsetzen zu können. Die örtlichen Feuerwehren werden dabei oftmals zur Verkehrssicherung alarmiert. Bei dem durch die Umleitungsstrecke verursachten Verkehrsaufkommen ist auch ein hoher LKW-Verkehr zu erwarten. Es wird befürchtet, dass sich die Probleme an dieser Stelle häufen werden und es dadurch zu einem Verkehrschaos kommen kann.

Herr Bosl vom Staatlichen Bauamt in Regensburg zeigte sich der Schilderung der Problematik gegenüber sehr aufgeschlossen. Das Gefahrenpotential an dieser Stelle der Umleitungsstrecke wurde auch nicht bezweifelt. Man gehe aber davon aus, dass vor allem ortskundige LKW-Fahrer diese Stelle meiden werden und die Umleitungsstrecke über Mitterfels nach Konzell wählen werden. Sollte es dennoch zu vermehrten Störungen an dieser Stelle kommen, werden man die Strecke aber für LKWs über 7,5 to. zulässiges Gesamtgewicht sperren.

Im weiteren Verlauf des Ortstermins wurde auch die Situation in der Ortsmitte von Stallwang betrachtet. Bei dem zu erwartenden Verkehrsaufkommen wird das gefahrlose Überqueren der Straße sehr schwierig werden. Herr Bosl sagte sofort zu, dass im Bereich vom Gasthaus Kerscher für die Dauer der Umleitung eine Fußgängerampel eingerichtet wird.

d) Terminhinweis:

Sa. 05. und So. 06. Mai 2018 – Gründungsfest, 40 Jahre SV Wetzelsberg; alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sind dazu herzlich eingeladen.

e) Umzäunung des Kindergartens

In die Umzäunung des Kindergartens sollte eine Gartentür als Zugangsmöglichkeit zum Hydranten für die Rettungskräfte der Feuerwehr eingeplant werden.

f) Hundekotbeutelspender

Gemeinderat Roselieb sprach an, dass es im Gemeindebereich immer wieder Probleme mit herumliegendem Hundekot gäbe. Er regte in diesem Zusammenhang die Beschaffung eines Hundekotbeutelspenders an. Die Verwaltung wird entsprechende Kostenangebote einholen.

Ein nichtöffentlicher Teil schloss sich an.

Impressionen vom 40-jährigen Bestehen des SV Wetzelsberg

Fotos Julia Eckmann



Impressionen vom Frühjahrsmarkt 2018

Fotos Johann Aumer und Andrea Völkl



40-jähriges Bestehen gefeiert

Am ersten Maiwochenende feierte der SV Wetzelsberg sein 40-jähriges Bestehen. Zum Auftakt der Veranstaltung wurde am Samstag ein Bubble-Ball-Soccer-Turnier mit sechs Mannschaften veranstaltet. Das Finale konnte Team FFW Wetzelsberg für sich entscheiden, zweiter wurde die Mannschaft KLJB Atzenzell. Im Spiel um Platz drei konnte sich die Landjugend Wetzelsberg gegen die Pétanque-Freunde Wetzelsberg durchsetzen. In den Spielpausen stellten die Abteilungen Line-Dance und Pétanque ihre Sportarten vor. Viele ehemalige Fußballspieler des SV Wetzelsberg waren der Einladung gefolgt und genossen es, sich am Abend mit den ehemaligen Kameraden auszutauschen zu können.

Am Sonntag trafen sich der SV, die Ortsvereine und Ehrengäste im Festzelt, der Kirchenzug führte sie nach Wetzelsberg zum von Pfarrer Werner Gallmeier würdevoll gestalteten Gottesdienst für verstorbene Mitglieder. Begleitet von der „Stallwanger Blasmusik“ ging es zurück zum Festplatz. Nach dem gemeinsamen Mittagessen folgten die Ansprachen und Ehrungen. Zunächst begrüßte der Vorsitzende Josef Fischer die Festgäste und stellte im Anschluss die Vereinsgeschichte dar. Bürgermeister Max Dietl zeigte sich in seiner Rede erfreut, einen so regen Verein in seinem Gemeindegebiet zu haben und stellte die Bedeutung für die Dorfgemeinschaft und das Miteinander in der Gemeinde dar. Es folgten die Ehrungen. Für den Bayerischen Landessportverband war Herr Johannes Stegmann angereist und überreichte Urkunden und Ehrennadeln für langjährige Mitarbeit in der Vereinsführung. Im Anschluss wurden die Mitglieder der ersten Stunde für 40-jährige Mitgliedschaft geehrt. Nach diesem offiziellen Teil kam es noch einmal zu einer Bubble-Ball-Begegnung zwischen Vereinsführung und Damenauswahl (2:1) und das Fest konnte gemütlich ausklingen.

Ehrungen durch den BLSV:

Ehrennadel in Bronze mit Kranz: Wolfgang Strasser,

Ehrennadel in Silber: Fischer Otto, Fischer Josef,
Bosl Manfred, Artmann Renate

Ehrennadel in Silber mit Gold: Groß Hans,
Gerhard Binder

Ehrennadel in Gold: Heitzer Manfred

Ehrennadel in Gold mit großem Kranz: Artmann Manfred

Ehrennadel in Gold mit Brillanten: Löbl Karl-Heinz
Wolfgang Strasser



Bilderdokumentation

Für den Frühjahrsmarkt hat Johann Aumer zusammen mit Herbert Zankl eine Bilderdokumentation über die Stallwanger Kirche zusammengestellt. Der frühere Ortspfarrer Josef Scheuer hatte viel fotografiert und das kirchliche Leben der Pfarrei festgehalten. Aus seinem Nachlass stammen viele der Bilder, die mit dem Jahr 1960 begannen. Damals stellte sich heraus, dass die Pfarrkirche baufällig und einsturzgefährdet war. In einer vier Jahre dauernden Renovierungszeit war das Gotteshaus eine Baustelle, die Messen waren im damaligen Jugendheim. Die Bilder zeigen das große Engagement der Pfarrangehörigen, sogar die Schulkinder halfen mit. Auch von nachfolgenden Baumaßnahmen wie dem Toilettenbau, den Pflasterarbeiten im Friedhof oder dem Pfarrheimneubau waren Fotos zu sehen. Daraus wird deutlich, dass seit jeher viel Eigenleistung für die Kirche erbracht wird. Die Bilderausstellung war an weiteren Tagen für einen Besuch geöffnet. Etliche Besucher nahmen die Gelegenheit wahr, um sie sich genauer anzuschauen. Ein herzliches Dankeschön an Johann Aumer und Herbert Zankl, die viel Zeit dafür geopfert hatten.

Andrea Völkl



Spende Basarteam

Das Basarteam Stallwang konnte auch im Frühjahrsbasar, dank der vielen fleißigen Helfer, ein gutes Ergebnis erzielen. Ein Teil der Spende in Höhe von 350 Euro wurde an die Grundschule Stallwang übergeben. Die Rektorin Fr. Hoffmann freute sich sehr darüber und bedankte sich ganz herzlich bei den fleißigen Müttern für ihren Einsatz.

Sandra Kerscher



Kunstaussstellung - Kleine Künstler begeistern!

Am Sonntag, den 29. April gestaltete die Kindertagesstätte St. Benedikt in Rattiszell eine große Kinderkunstaussstellung. Im Gebäude der Verwaltungsgemeinschaft Stallwang – Rattiszell – Loitzendorf finden regelmäßig in einem zweijährigen Rhythmus Kunstaussstellungen statt. In diesem Jahr erklärte sich die Kindertagesstätte aus Rattiszell bereit eine Vernissage zu gestalten. So wurden eine Vielzahl an Bildern und Skulpturen mit unterschiedlichen Techniken und Materialien in den Gängen des Gebäudes ausgestellt. Die Ausstellung begann mit einem kleinen Festakt. Nach den Begrüßungsworten von Bürgermeister Manfred Reiner, hießen auch die Kinder mit ihren Trommeln die Gäste willkommen. Anschließend wies die Leitung der Kindertagesstätte St. Benedikt, Frau Lex, auf die Bedeutung kreativen Gestaltens hin und erklärte, dass gerade Kinder in der frühen Kindheit durch ihr offenes und unvoreingenommenes Wesen besondere Freude am Gestalten mit unterschiedlichen Farben, Formen und Techniken zeigen. Sie bringen Wünsche, Bedürfnisse und Träume zum Ausdruck und lernen dadurch Wege kennen zu seelischem Gleichgewicht zu finden. In den Räumlichkeiten konnten die Besucher auch viele Fotos finden, die die Kinder bei der Herstellung ihrer Kunstwerke zeigten. Abschließend gestalteten die Kinder noch einen bunten Tüchertanz und leiteten so die Eröffnung der Vernissage ein. Interessiert und staunend über die zahlreichen kreativen Gebilde drängte sich die große Besucherschar durch die Gänge und ließen sich von Düften und meditativer Musik

inspirieren, die Gedanken der Kinder aufzunehmen. Der Elternbeirat und Förderkreis umrahmten das Geschehen mit Fingerfood, kalten Getränken und „Kindersekt“ mit Früchten. Außerdem gestalteten sie noch ein kleines Familienquiz. Vom Dorfplatz in Stallwang bis zum Veranstaltungsort waren verschiedene Fragen angebracht, die den Besuchern nicht nur den Weg vom Frühjahrsmarkt zur Kunstaussstellung zeigten, sondern auch für jedes Kind, dass das Lösungswort kannte, eine kleine Überraschung bereithielt.

Monika Lex



Elektrotechnik Schaltanlagenbau
ETS GmbH, Fassbinderstr. 11, 94347 Ascha
Tel. 0 99 61 / 94 04-0, E-Mail: info@etsgmbh.net

ETS
GmbH
Planung und Ausführung von Elektromontagen

**Wir suchen Auszubildende zum
Elektroniker der Energie- und Gebäudetechnik**

Schnupperlehre, Bewerbung
Wenn Elektroniker dein Berufsziel ist, erwarten wir dich gerne zu einem Praktikum.
Eine Übernahme nach der Ausbildung ist vorgesehen.

Das erwarten wir:
▶ Interesse an Elektrotechnik
▶ Logisches Denken
▶ Teamgeist und Engagement
▶ Selbstständiges Arbeiten
▶ Zuverlässigkeit / Pünktlichkeit

Bewerbungszeitraum: bis Juni 2018
Ausbildungsbeginn: ab 01.09.2018
Dauer der Ausbildung: 3,5 Jahre

**Wir suchen auch:
Ober- u. Elektro-Monteure**

Weitere Infos: www.etsgmbh.net

Auto Buchs - Gebrauchtwagenhandel
Reifen - Felgen - Zubehör

Haselmühle 1 · 94375 Stallwang
Tel. 09964/814



Lebensmittel und mehr!
Lotto - Toto - Annahmestelle
Familie Achatz

Stallwang - Straubinger Str. - Tel. 09964/64010

30. Fußwallfahrt nach Neukirchen beim Hl. Blut

Wie alljährlich, am Samstag nach dem 23. April, machten sich auch dieses Jahr wieder über 200 Teilnehmer auf, um von Gossersdorf nach Neukirchen beim Hl. Blut zur Muttergottes zu pilgern. .

Initiator dieser Wallfahrt ist Hans Kienberger sen. der die Wallfahrt 1989 ins Leben gerufen hat. Ihm ist es zu verdanken, dass dieses Jahr die 30. Jubiläumswallfahrt stattfand.

Um 3:30 Uhr trafen sich am Dorfplatz Gossersdorf die Wallfahrer von nah und fern und wurden von Eugen Schedlbauer begrüßt. Pater Jakob, der ebenfalls bis Mittag an der Wallfahrt teilnahm, segnete die Andenkenkreuze, die dieses Jahr anlässlich der 30. Fußwallfahrt, an alle Beteiligten ausgegeben wurden. Anschließend spendete er den Pilgersegen und der Pilgerzug unter Führung von Hubert Kienberger setzte sich in Bewegung. Voraus schreitet Rudi Kieninger mit dem Kreuz.

Nach ca. 2,5 Stunden Gehzeit erreichte die Pilgergruppe Heitzelsberg. Hier wurde beim Gasthof Wieser eine Frühstückspause eingelegt. Hans Rabenbauer baute wieder ein Zelt auf, damit möglichst alle Teilnehmer einen windgeschützten Sitzplatz hatten. Hier wurde das Pilgerbüchlein zum Verkauf angeboten, das dieses Jahr in zweiter Auflage erschienen ist. Des weiteren teilte man auch die Andenkenkreuze an die Teilnehmer aus, die liebevoll von Hans Rabenbauer angefertigt wurden.

Weiter ging es vorbei am Blaibacher See nach Bad Kötzing, wo am Großparkplatz Rast gemacht wurde. Hier spendierte Georg Obermeier, so wie jedes Jahr, Brezen für Alle. Über Sperlhammer und Feßmannsdorf erreichte die Gruppe Grafenwiesen, wo man die Mittagspause einlegte. Unter tatkräftiger Mithilfe des örtlichen Frauenbunds, sowie mehrerer Helfer aus den Reihen der Ortsvereine, verköstigten die Wallfahrer beim Gemeinschaftshaus auf dem Kurparkgelände bestens. Nach einer kurzen Andacht durch Pfarrvikar Dr. Peter Chettaniyil zog die Pilgerschar, begleitet von Glockengeläut, weiter. Gut gestärkt ging es nun den Hohen Bogen entgegen. Den Anstieg geschafft, war es nicht mehr weit zur Kaffeepause ins Waldschlössl. Jetzt war es nur noch 1 Stunde bis zum Wallfahrtsziel in Neukirchen b. Hl. Blut. Dort angekommen, feierten die Teilnehmer als krönenden Abschluss mit Pfarrer Englmeier um 17 Uhr eine heilige Messe für die verstorbenen Wallfahrer und die persönlichen Anliegen der Wallfahrer.

Anschließend wurde Rita Achatz von Pfarrer Englmeier für 25-malige Teilnahme mit einer silbernen Plakette geehrt. Ebenso erhielten Georg Obermeier, Max Obermeier und Eugen Schedlbauer eine Ehrung für 30-malige Teilnahme. Des weiteren erhielt Amalie Strohm als älteste Teilnehmerin eine Kerze, gefertigt von Margit Reichinger, als Erinnerungsgeschenk.

Nach dem Gottesdienst bedankte sich Eugen Schedlbauer bei Wallfahrtspfarrer Georg Englmeier, bei Pilgerführer Hubert Kienberger und seinen Helfern für den guten Ablauf der Wallfahrt. Außerdem bedankte er sich bei der BRK-Bereitschaft Gossersdorf die mit zwei Fahrzeugen die Wallfahrt begleiteten, bei Erika Mühlbauer für das Schmücken des Pilgerkreuzes, bei den Vorbetern unter der Leitung von Friedl Raab und bei allen Lautsprecherträgern allen voran Peter Krischke.

Mit organisierten Bussen der Firma Meindl konnte man entweder direkt nach Gossersdorf zurück oder zum „Lindner-Bräu“ nach Bad Kötzing fahren, um den Wallfahrtstag gemütlich ausklingen zu lassen. Ein besonderer Dank geht an alle Pilger die durch ihr vorbildliches Verhalten, durch ihr Mitbeten und Mitsingen zum Gelingen der Wallfahrt beigetragen haben.

Nach der Wallfahrt ist vor der Wallfahrt – die Tradition wird fortgesetzt. So heißt es auch 2019 wieder: Treffpunkt 3:30 Uhr Dorfplatz Gossersdorf.



**Gallner
Stallwangs Apotheke**
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 : 2000
E-Mail: gallner.apotheke@t-online.de · Internet: www.gallnerapotheke.de

Apotheke mit **Lieferservice** und **Rehaabteilung**
(Krankenbetten, Toilettenstühle, Rollstühle ...)

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7.30 - 12.30
u. 14.00 - 18.30 Uhr, Mi. nachmittag
geschlossen, Sa. 8.00 - 12.00

Kontakt: Tel. 09964/9680

HIW

HORNBERGER,
ILLNER, WENY
Gesellschaft von
Architekten mbH

LANDSHUTER STR. 23
94315 STRAUBING
TELEFON 09421/96364-0
TELEFAX 09421/96364-24
e-mail:
info@architekten-hiw.de

Reinhard Ruhland 
Bau- und Möbelschreinerei

94375 STALLWANG · Telefon 09964/14 44

mazda

AUMER u. NEUMAIER OHG
Abschleppdienst und Tankstelle
Telefon 099 64/2 35

Besuch bei Pfarrer George

Am Donnerstag, 3. Mai, fuhren die Senioren der Pfarreiengemeinschaft nach Jachenhausen, dem jetzigen Einsatzort von Pfarrer George. An die 70 Frauen und Männer hatten sich angemeldet. So brauchte man einen großen Bus und den Stallwanger Schulbus. Nachdem sich in Wetzelsberg herausstellte, dass dies immer noch nicht ausreichte, fuhr Sigrid Müller noch mit dem Privat-PKW und nahm drei Frauen mit. Dann konnte es losgehen. Die Anfahrt ging über die A 3 bis Nittendorf, dann über Hemau nach Jachenhausen, das zur Gemeinde Riedenburg im Altmühltal gehört. Pfarrer George erwartete seine Gäste schon und hatte eine Führung in der Kirche durch den Kirchenpfleger organisiert. Auch die Sprecherin des Pfarrgemeinderates war anwesend. Anschließend hielt Pfarrer Gallmeier

eine kurze Marienandacht in der wunderschön renovierten Kirche. Dann hatte Pfarrer George noch eine schöne Überraschung für seine Gäste: er sang mit seiner wunderbaren Stimme zwei Marienlieder aus seiner afrikanischen Heimat. Dann ging es durch den Friedhof zum Pfarrhof und zur Einkehr ins Gasthaus "Zur Linde". Hier wurden alle bestens bewirtet, es ging ein kleiner Ratsch und danach machte man sich wieder auf den Heimweg. Der Ort und die Pfarrei Jachenhausen hatte alle beeindruckt, weil alles so sauber und ordentlich war. Man spürt hier den Zusammenhalt in der Pfarrei. Wünschen wir Pfarrer George, dass er sich gut einlebt und für die fünf Jahre, die er dort bleiben wird, eine schöne Zeit unter Freunden.

Andrea Völkl



Sommerfest zum 40-jährigem Jubiläum der Kita

Die Vorbereitungen für das besondere Sommerfest zum Jubiläum des Kindergartens laufen: im Oktober 1977 begann nämlich der Kindergartenbetrieb am Kirchberg. Somit kann jetzt das 40-jährige Bestehen gefeiert werden. Alles ist schon in Festfieber. Am Sonntag, 10. Juni, beginnt das Jubiläum um 9.30 Uhr mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche Sankt Michael. Das Team um Kita-Leiterin Rosi Deser hat sich viele Gedanken gemacht und ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt zusammengestellt. Der Gottesdienst wird von den Kindern gestaltet. Anschließend marschieren die Kleinen mit den Erzieherinnen unter den Klängen der Blaskapelle Stallwang zum Festgelände beim Kindergarten. Zu den Ehrengästen gesellen sich Landrat Josef Laumer, Bürgermeister Max Dietl, das Personal der ersten Stunde und alle bisherigen Leiterinnen. Eingeladen sind auch die Erwachsenen, die im ersten Jahr als Kinder den Kindergarten besuchten. Sie alle nehmen am Festzug teil. Sehr erfreulich ist, dass viele Ortsvereine ihre Unterstützung zusagten und damit Personal und Eltern entlasten. Die KSK Stallwang-Landorf

organisiert den Auf- und Abbau, die Feuerwehr Stallwang übernimmt den gesamten Getränkeauschank. Der OGV betreut am Vormittag die Kaffeestation, die Landjugend bedient die Ehrengäste.

Beim Schätzspiel gibt es einen wertvollen Preis, der von Bürgermeister Max Dietl und dem Schützenverein Landorf gespendet wird. Das Mittagessen wurde an die Metzgerei Piendl übergeben. Selbstverständlich gibt es Kaffee und Kuchen. Hier sind die Backkünste der Mamas gefragt. Es gibt eine große Tombola, auch Kinderschminken wird angeboten. Dazu kommen weitere Aktionen. Um ca. 14 Uhr sind Aufführungen der Kinder geplant. Als Abschluss dürfen diese Luftballone steigen lassen. Mit der Unterstützung und dem Zusammenhalt zeigen alle die Wertschätzung für die Institution "Kindertagesstätte" und die Arbeit, die dort seit 40 Jahren zum Wohle der Kinder geleistet wird. Hoffentlich beschert Petrus gutes Wetter, damit alles wie geplant ablaufen kann.

Andrea Völkl

Jagdgenossenschaft Stallwang, 09.03.2018

Niederschrift über die nicht öffentliche Versammlung der Jagdgenossenschaft Stallwang am 9. März 2018 um 19.30 Uhr im Pfarrheim in Stallwang.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Kassen- und Rechenschaftsbericht
3. Beschlussfassung über Entlastung der Vorstandschaft
4. Bericht des Jagdvorstehers
5. Jagdverlängerung
6. Verwendung des Jagdpachtschillings
7. Bericht des Jagdpächters
8. Wünsche und Anträge

Beginn: 19.30 Uhr Uhr

Es waren 32 Jagdgenossen anwesend mit einer Gesamtfläche von 290,8263 ha.

1. Eröffnung und Begrüßung

Jagdvorsteher Josef Vielreicher eröffnete die Versammlung und begrüßte alle Jagdgenossen, besonders 1. Bürgermeister Max Dietl, die beiden Altbürgermeister Alfons Wolf und Max Obermeier, die Jagdpächter Josef und Stefan Aumer und die Vorstandschaft.

Zu Beginn wurde ein gemeinsames Abendessen eingenommen; der Jagdvorsteher bedankte sich bei der Küche für das gelungene Essen.

2. Kassen- und Rechenschaftsbericht

Kassier Georg Pielmeier trug den Kassenbericht vor. Die Kasse wurde von den Kassensprüfern Johann und Josef Aumer geprüft und für einwandfrei befunden.

3. Beschlussfassung über die Entlastung der Vorstandschaft

Die Vorstandschaft und der Kassier wurden per Handzeichen einstimmig entlastet.

4. Bericht des Jagdvorstehers

Jagdvorsteher Josef Vielreicher berichtete zu folgenden Themen:

- am Betonmischer lag ein nicht unerheblicher Schaden vor, der bereits repariert wurde. Um weitere Schäden zu vermeiden, wird dazu aufgefordert, die vorgegebene Füllhöhe nicht zu überschreiten.
- der Jagdkataster wird im laufenden Jahr erneuert.

5. Jagdverlängerung

Nach der Verlesung des Jagdpacht-Vertrages mit Gültigkeit bis 31.03.2019 wurde schriftlich darüber abgestimmt, den Vertrag um weitere 5 Jahre zu verlängern. Die 32 Jagdgenossen mit 290,8263 ha sprachen sich einstimmig für die Jagdverlängerung aus. Der alte Jagdpacht-Vertrag wird mit allen Rechten und Pflichten übernommen. Der neue Vertrag ist gültig vom 01.04.2019 bis 31.03.2024.

6. Verwendung des Jagdpachtschillings

Es wurde einstimmig per Handzeichen beschlossen: der Jagdpachtschilling verbleibt in der Kasse. Die Landfrauen erhalten 150,- € für die Kaffeekasse.

7. Bericht des Jagdpächters

Josef Aumer informierte, dass am 13.03.2018 ein Verbissgutachten erstellt wird. Er berichtete darüber, dass weiterhin zahlreiche Rehwild-Unfälle zu verzeichnen sind. Leider ist die Anzahl der Hasen und Rebhühner weiterhin verschwindend gering. Es erfolgten 4 Schwarzwild-Abschüsse. Jagdpächter Aumer appellierte an die Landwirte, rechtzeitig vor dem Mähen der Wiesen Bescheid zu geben, um insbesondere Jungtiere schützen zu können.

Außerdem mahnte er einen pfleglichen Umgang mit den Maschinen und Geräten an. Eventuelle Schäden sollten dringend gemeldet werden.

Er bedankte sich bei den Jagdgenossen für die gute Zusammenarbeit.

8. Wünsche und Anträge

Nachdem keine Wünsche und Anträge geäußert wurden, bedankte sich der Vorstand abschließend für die Benutzung des Pfarrheims und beendete die ruhige Jagdversammlung um 21.00 Uhr.

Josef Zollner, Schriftführer

Josef Vielreicher, Vorstand



Stegbauer
Holzbauten, Terrassen, Trockenbau
Stegbauer Rudi
Steinernkreuz 8a · 94375 Stallwang · Tel. 0160|966 214 91



Mobile Krankenpflege
human & kompetent
Mobile Krankenpflege
Marianne Maier
staatl. geprüfte Krankenschwester
Rammersberg 17 · Hunderdorf
Tel. 09961/359



SOCHOR
Ihr Einrichtungshaus am Gallner
94375 STALLWANG
Chamer Straße 8
Telefon 099 64/61 00 30
Telefax 099 64/61 00 31



AB-Druck
Druckerei Baumgartner
csbaumgartner@t-online.de
Haselquanten 15 · 94336 Hunderdorf · Fon 099 61/91 01 31
SATZ & GRAFIK
sg-huber@web.de
HUBER

Samstag, 23. April 1977

Verlosung für den Kindergarten

Stallwang. Der SPD-Ortsverein Stallwang hält am Samstag, 30. April, um 19 Uhr in Stallwang im Gasthaus zur Post einen Maitanz, dem eine Verlosung angeschlossen ist. Der Erlös aus Eintritt und Verlosung, abzüglich der Kosten für die Kapelle Sattler, wird dem Bürgermeister der Gemeinde Stallwang zur Verwendung beim Kindergartenbau übergeben. Die Gewinne bei der Verlosung sind von Freunden und Gönnern für diesen Zweck kostenlos bereitgestellt worden. Mit dem Vorverkauf der Lose und Eintrittskarten für den Ball wird ab sofort begonnen. Für den Festabend am Samstag ist noch eine besondere Überraschung geplant. Die Verantwortlichen bitten, diese Aktion zu unterstützen. Die Gemeindebürger der zukünftigen Verwaltungsgemeinschaft Loitzendorf, Haunkenzell und Rattiszell, der Bereich, der auch Kindergartenbezugsgebiet ist, und die Bürger der Großgemeinde Stallwang sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

Zeitungsartikel aus den Jahren 1977 und 1979 aus der Bogener Zeitung zur Eröffnung des Kindergarten in Stallwang

Bogener Zeitung, Dienstag, 30. August 1977

Staatszuschuß für Kindergarten in Stallwang

Stallwang. Die Gemeinde baut derzeit die Grundschule in einen Kindergarten mit zwei Erziehungsgruppen aus. Die Gesamtkosten für die Baumaßnahme sind mit ca 124 000 Mark veranschlagt. Auf Vorschlag des Landratsamtes wurde der Gemeinde Stallwang ein Staatszuschuß von 32 000 Mark bewilligt. Der Zuschuß wird entsprechend dem Baufortschritt an die Gemeinde ausbezahlt.

Bogener Zeitung, 20. Juli 1979

Auf dem „Jahrmarkt“ war es lustig



Stallwang. Nicht gerade bei strahlendem Sonnenschein, aber doch ohne Regen konnte am Sonntag im Kindergarten das Sommerfest abgehalten werden. Zahlreiche Besucher hatten sich dazu auf dem Spielplatz des Kindergartens eingefunden.

Die Landorfer Buam spielten anfangs einen schneidigen Marsch, zu dem die Kindergartenkinder auf den Spielplatz einzogen. Dann begrüßte Kindergartenleiterin Fuchs die Gäste und gab das Programm des Nachmittags bekannt. Die Vorführungen der Kinder, die alle zum Thema „Jahrmarkt“ paßten, wurden von den Besuchern mit viel Beifall bedacht. Da gab es Stoffverkäufer, Eier- und Fischverkäufer, die

alle an ihrem „Marktstand“ die Waren anpriesen, die Oma und den Opa, die auch zum Jahrmarkt gingen, den Schornsteinfeger, der sich eine Frau suchte, das Karussell aus Kindern und schließlich den Spielmannszug. Beendet wurden die Darbietungen mit einem Reigen.

Großen Ansturm gab es anschließend bei der Tombola, bei der lauter selbstgebastelte Preise zu gewinnen waren und beim Luftballonwettbewerb. Die Kinder wurden für ihren Eifer bei den Vorführungen mit lustigen Spielen belohnt, bei denen viele Süßigkeiten zu gewinnen waren. Am meisten Spaß machte dabei natürlich das Schubkarrenrennen mit den Vätern. Auch für das leibliche Wohl der Gäste wurde gesorgt.



Jahre



Kindergarten STALLWANG

Zu unserem Jubiläumfest mit
„Tag der offenen Tür“

am Sonntag, 10. Juni 2018

laden wir recht herzlich ein.

Programm:

- 9.30 Festgottesdienst
- Festzug zum Kindergarten
- Mittagessen – es spielt die „Blaskapelle Stallwang“
- Aufführung der Kinder
- Kaffee und Kuchen

Aktionen in der KITA:

Kinderschminken,
große Tombola,
Edelsteinsuche,
Luftballontiere,
Schätzspiel



Unser Motto: Gemeinsam auf dem Weg.....